



## BESCHLUSS-(RESOLUTIONS-)ANTRAG

der Gemeinderät\*innen Dipl.-Ing<sup>in</sup> Huem Otero Garcia, Dr<sup>in</sup> Jennifer Kickert , Barbara Huemer und Kilian Stark (GRÜNE),

eingebraucht in der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am 29.6.2021

zu Post 1 der heutigen Tagesordnung (zur Spezialdebatte Klima, Umwelt, Demokratie und Personal) betreffend

### **Wiener-Akut-Hitzeaktionsplan – Hitze hotline**

## B E G R Ü N D U N G

Die Hitzebelastung durch die Klimakatastrophe und die daraus resultierenden Gesundheitsbelastungen und Gefahren sind evident. In Hinsicht auf die Gesundheitsbelastung sind gerade lange andauernde Hitzewellen ein riesiges Problem mit immensen Auswirkungen. Es zeigt sich, dass nicht nur die Anzahl der Hitzetage durch die Klimakatastrophe stark zunimmt, sondern auch ihre durchschnittliche Dauer. Wir kennen das Problem, die Wohnungen werden immer heißer, durch die hohen Temperaturen in der Nacht gibt es auch über Nacht keine Abkühlung mehr und so kein Entrinnen vor der Hitze.

Und am Schwersten trifft es die Schwächsten in unserer Gesellschaft: Säuglinge, Kinder, Schwangere, Ältere, chronisch Kranke, Wohnungslose, weniger mobile Menschen und Menschen mit Behinderungen. Besonders gefährdet sind ebenfalls Menschen, die an Hitzeinseln leben, das sind in der Regel Personen mit geringem Einkommen. Wir müssen lokal und sozial handeln, das bedeutet, dass es akute Maßnahmen braucht, um diese besonders gefährdeten Gruppen zu schützen.

Die unterzeichnenden Gemeinderät\*innen stellen daher gemäß 27 Abs. 4 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat der Stadt Wien folgenden

## **BESCHLUSSANTRAG:**

Der Wiener Gemeinderat spricht sich dafür aus, im Rahmen der zu verstärkenden Bemühungen der Stadt hinsichtlich Klimaschutz und Hitzevermeidung eine Hitzehotline zu installieren.

Betroffene können sich an die Hotline wenden um Informationen zu gesundheitsrelevantem Verhalten (Ernährung und Trinken, Fortbewegung im Freien, Gestaltung des Wohnraums) oder zu Angeboten des „coolen Wiens“ abzufragen und um Vorschläge zur Gestaltung des öffentlichen Raums in der Wohnumgebung einzubringen. Mit der Hitzehotline sollen vor allem auch Personen angesprochen werden, die über andere Wege (Mobiltelefon-App oder Internet) nur schwer zu erreichen sind.

Der Wiener Gemeinderat fordert die amtsführenden Stadträte für Soziales, Gesundheit und Sport, sowie für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal auf, diese Hotline rasch einzurichten.

In formeller Hinsicht beantragen wir die sofortige Abstimmung dieses Antrages.

Wien, am 29.6.2021